

## Prozess Tim K.K.G. (Künstler, Koch, Gärtner)

### Tim Florian Müller – Multidisziplinärer Künstler mit dem Fokus auf Sprache und Visualisierung

Ich bin Tim Florian Müller, ein multidisziplinärer Künstler, geboren 1980 in Berlin und lebe in Basel. Meine künstlerische Praxis umfasst Mixed-Media, Aerosolart, Illustration und Fotografie. Auf Papier und Leinwand arbeite ich mit Airbrush-Techniken – sowohl freihändig als auch mit manuell oder maschinell gefertigten Schablonen. Ergänzend dazu entstehen Zeichnungen, Siebdrucke und dreidimensional gestaltete Objekte, die ich am Computer entwerfe.

Ein zentrales Merkmal meiner Arbeit ist die Verknüpfung von Sprache und visuellen Elementen. Indem ich Sprache untersuche, Redewendungen verändere und neue Wortspiele erschaffe, entwickle ich Bildideen, die oft humorvoll, aber gleichzeitig gesellschaftskritisch sind. Die Erweiterung von Wort und Bedeutung eröffnet mir den Weg ins Sublime – dorthin, wo meine Arbeiten ihre wahre Tiefe entfalten. So entstehen Texte und Aphorismen, die ich in meinen Werken auf neue Weise miteinander verweben.

Mit der Bildreihe „Prozess Tim K.K.G.“ (Künstler, Koch, Gärtner) dokumentiere ich meinen eigenen Lebensweg von 2016 bis 2025. Während dieser Zeit habe ich als Koch in verschiedenen Ländern gearbeitet. Die Serie thematisiert den Druck in der Arbeitswelt und den Wunsch nach persönlichem Freiraum und Befreiung durch künstlerisches Schaffen. Sie verbindet autobiografische Elemente mit universellen Fragestellungen zur Selbstverwirklichung und zum persönlichen Wandel.

2007 habe ich meine Ausbildung zum Gärtner abgeschlossen. Schon zuvor habe ich mich autodidaktisch der Kunst gewidmet und diese u.a. im Offenen Atelier ArThe ausgeübt. Seit 1999 nehme ich an Gruppen- und Einzelausstellungen im Raum Berlin teil. 2014 habe ich mich dazu entschieden, eine zweite Ausbildung als Koch zu absolvieren und ins Ausland zu gehen. Zum Abschluss dieser beruflichen Phase habe ich die Bilderreihe „Prozess Tim K.K.G.“ veröffentlicht.

Seit März 2025 arbeite ich als Künstler im Living Museum Basel und widme mich seitdem intensiv meiner Kunst.



2024, Siebdruck auf Papier

38,5 x 25,5 cm



**Der Vogel im Ei, 2016**

Sprühfarbe, Dispersionsfarbe, Marker auf Leinwand

60 x 90 cm

Der Moment als Künstler schon tätig zu sein. Mit anderen Worten, der Vogel ist schon da. Von sich selbst erkannt, von den Anderen noch nicht. Noch nicht geschlüpft und rausgekommen. Demnach als Künstler noch nicht groß rausgekommen. Was macht er?

»Er brütet und malt«

Sein Name ist Tim. Als Künstler mit erhobenem Kopf heisst er **TIFE**, der als Vogel mit dem Futter aus E-Buchstaben auf dem Bild zu erkennen und zu lesen ist.

Das Futter aus E-Buchstaben kann auch alleine als **TIWE** gelesen werden. „Man ist was man isst“, genau dadurch erkennt der Vogel:

»Er ist **TIVE!** Er malt!«



**Futurum 2 - es ist VORBYE, 2020**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Alkoholmarker auf Leinwand

70 x 50 cm

Als ich das Bild malte, befand ich mich in einer arbeitstüchtigen Phase. Ich wollte Geld verdienen und für jetzt, wo ich Kunst ausübe, vorsorgen.

Mir war klar „es wird vorbei gewesen sein“, darum Futurum 2 als Zeitform und im Titel.

Ich stand also zeitlich **vor** dem **bye** und wusste, es ist eines Tages **vorbei**. So entstand das Wortspiel **VORBYE** und letztendlich auch das Bild.

»jedem seine ART - mit dem Arbeitsalltag umzugehen«



Links: **Ab ins „kitchen“ mit Mir**, 2024

Siebdruck auf Papier, 39,5 x 28 cm

Rechts: 2017, Fotografie

»...oder ab ins Kittchen«

**Ab ins "kitchen" mit Mir!**



**Der Alp-T-Raum, 2021**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Marker auf Leinwand

70 x 70 cm

Das Rohr verbindet das Ohr mit dem Ohr und bildet das Wort »**horrohr**«.

Die Alpen im Berner Oberland, vor denen ich zwischen 2017 und 2019 beruflich als Koch stand, platziere ich malerisch im Raum und erkenne sie damit als einen vergangenen Zeitraum an.

In den **Alpen** leben zu dürfen, war wirklich ein **Traum**. Aber auch ein **Alp-Traum**. So weise ich auf die zwei Gesichter in den O-Buchstaben hin. Eins wird geärgert und ist traurig - das Andere lächelt und weiss, dass alles Negative auch etwas Positives hervorbringt. Bildlich bekommt jetzt das Rohr zwischen Ohr und Ohr einen neuen Sinn - den Gleichgewichtssinn.

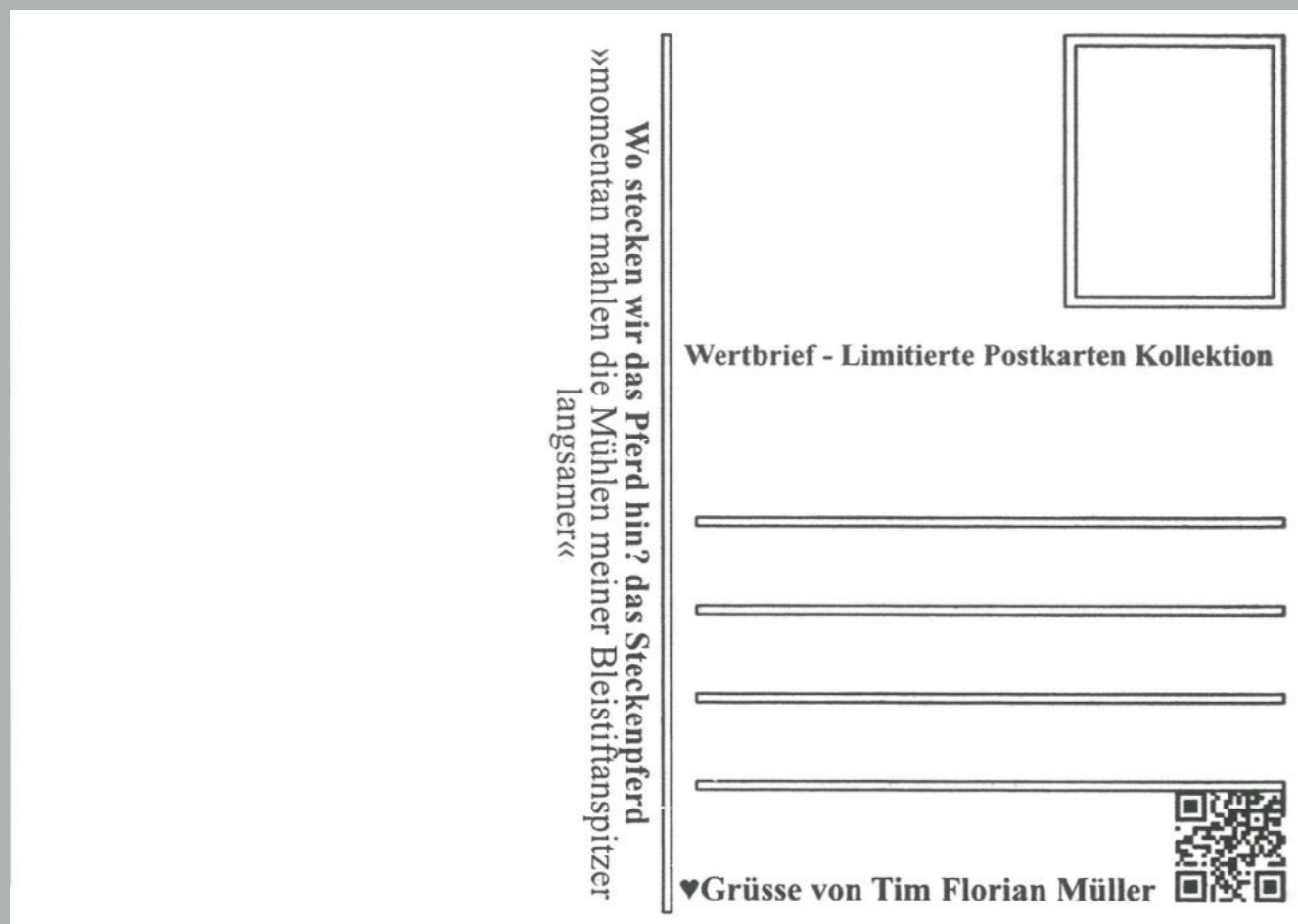


**Wo stecken wir das Pferd hin? Das Steckenpferd, 2025**

Siebdruck auf Papier

10,5 x 14,8 cm

»Momentan mahlen die Mühlen meiner Bleistiftanspitzer langsamer«



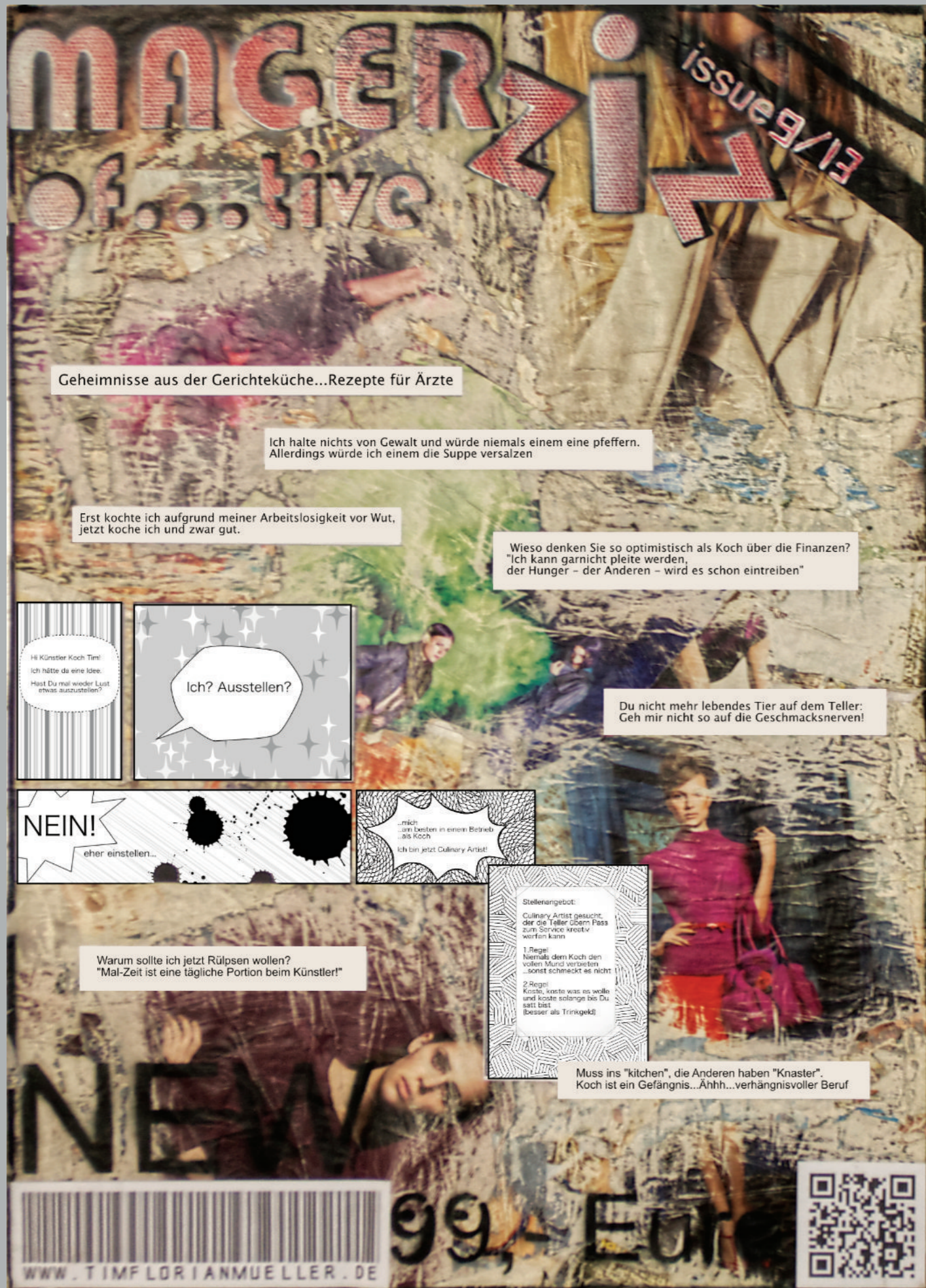


Oben: **Zeige mir den Vogerlsalat**

Unten: **Topfen? Quark!**

Sprühlack, Acrylfarbe, Marker auf Papier

50 x 70 cm



Geheimnisse aus der Gerichteküche...Rezepte für Ärzte

Ich halte nichts von Gewalt und würde niemals einem eine pfeffern.  
Allerdings würde ich einem die Suppe versalzen

Erst kochte ich aufgrund meiner Arbeitslosigkeit vor Wut,  
jetzt koche ich und zwar gut.

Wieso denken Sie so optimistisch als Koch über die Finanzen?  
"Ich kann garnicht pleite werden,  
der Hunger - der Anderen - wird es schon eintreiben"

Hi Künstler Koch Tim!  
Ich hätte da eine Idee.  
Hast Du mal wieder Lust  
etwas auszustellen?

Ich? Ausstellen?

Du nicht mehr lebendes Tier auf dem Teller:  
Geh mir nicht so auf die Geschmacksnerven!

**NEIN!**  
eher einstellen...

...mich  
...am besten in einem Betrieb  
...als Koch  
Ich bin jetzt Culinary Artist!

Stellenangebot:  
Culinary Artist gesucht,  
der die Teller überm Piss  
zum Service kreativ  
werfen kann  
1. Regel:  
Niemals dem Koch den  
vollen Mund vorsetzen  
...sonst schmeckt es nicht.  
2. Regel:  
Koste, koste was es wolle  
und koste solange bis Du  
satt bist  
(besser als Trinkgeld)

Warum sollte ich jetzt Rülpsen wollen?  
"Mal-Zeit ist eine tägliche Portion beim Künstler!"

Muss ins "kitchen", die Anderen haben "Knaster".  
Koch ist ein Gefängnis...Ähhh...verhängnisvoller Beruf

## Magerzin of...tive - issue 9/13

Sprühfarbe, Marker auf Papiercollage

70 x 50 cm

»...so mager dass es nur ein Cover gibt«



**Die Totenstarre, 2023**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Marker auf Leinwand

100 x 70 cm

Das Fleisch, mein Fleiss, das Ergebnis der Kunst muss noch ruhen bevor es ausgestellt und gezeigt wird. Es ist ungenießbar, zäh und befindet sich noch in der Totenstarre.

...erst nach der Fleischreifung, wenn Glykogen zu Milchsäure umgewandelt ist, wird es zart und mürbe.

„Die Totenstarre“ symbolisiert, dass durch meine Ausbildung zum Koch, meine Kunst getötet wurde und nun als Leiche während meiner Arbeitsphase abhängt und erst mit der Zeit gereift ist und aromatisch wird.

»Die Kunst ist tot – Es lebe die Kunst!«



**An den Nagel gehängt (Gestern), 2014**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Marker auf Leinwand

20 x 30 cm

## Meine Stationen als Koch

2014 – 2016	<b>Ausbildung zum Koch IHK</b> / Zertifikat mit NachhaltigBIO / Umweltbildungszentrum Berlin D
2015	<b>Praktikum als Koch</b> / Norden Norddeich D
11.2016 – 04.2017	<b>Koch</b> / Hotel Edelweiss & Gurgl Obergurgl AT
04.2017	<b>Probearbeiten Koch</b> / Silvaplana St. Moritz CH
08.2017 – 04.2019	<b>Koch</b> / Romantik Hotel Hornberg Saanenmöser Gstaad CH
03.2019	<b>Probearbeiten Koch</b> / Psychiatrische Universitätsklinik Zürich CH
08.2019 – 10.2019	<b>Koch</b> / Hotel Basel CH
11.2019 – 01.2020	Verein zur Führung und Unterstützung von Wohngemeinschaften für Jung & alt Maisprach CH
02.2020 – 03.2020	<b>Koch</b> / Tibits Basel Steinen CH
12.2020	<b>Probearbeiten Koch</b> / Romantik Hotel Säntis Appenzell CH
2021	<b>Ausbildung zum Diätkoch IHK</b> / Ausbildungsverbund Teltow D
03.2022	<b>Probearbeiten Koch</b> / Klinik Davos CH
05.2022 – 08.2023	<b>Koch</b> / Sonnenhof Arlesheim Baselland CH
05.2024 – 11.2024	<b>Koch</b> / Verein Malian Basel CH



Oben: **Alte Liebe rostet nicht (Heute)**, 2025

Sprühfarbe, Patina (Oxidation) auf Leinwand, 20 x 30 cm

Unten: **Worst Case - wenn Kunst rastet (wer rastet, der rostet)**, 2023

Patina (Oxidation) auf Papier, 30 x 40 cm





**Der Befreiungsschlag (Arrest X), 2019**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Dispersionsfarbe auf Leinwand

60 x 90 cm

Die Kunst ruht, weil keine Zeit wirklich dafür da ist und stattdessen im Job gearbeitet und Geld verdient wird - deswegen »**rest ART**«.

Das Tolle an den beiden Wörtern ist, man kann sie verbinden und aus dem Break, dem Pausieren einen Befreiungsschlag machen:

»**RESTART** now!«



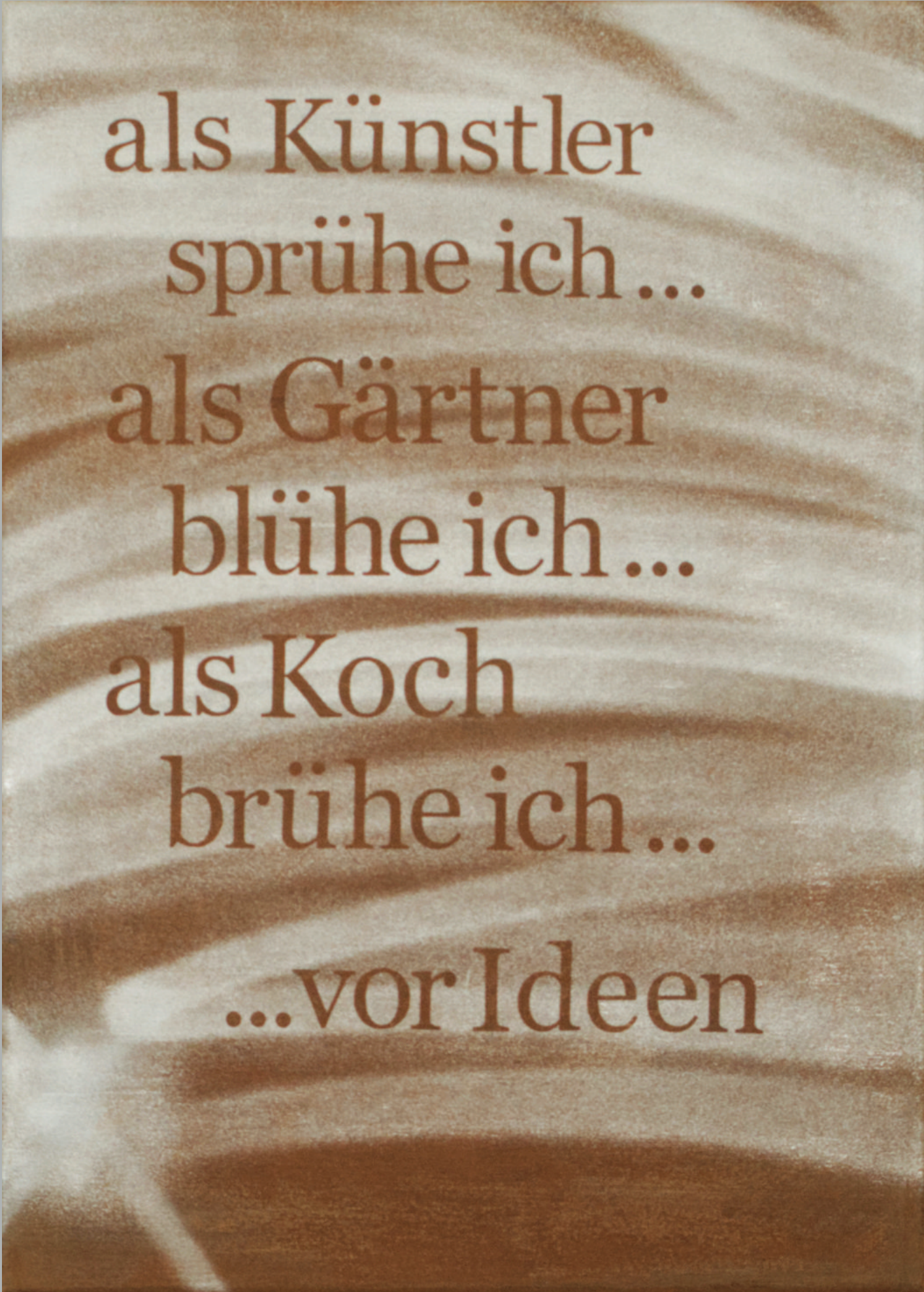
**Koch: "FRISSTLOS!" das letzte Mahl vor der Kündigung, 2019**

Sprühfarbe, Acrylfarbe, Dispersionsfarbe, Marker auf Leinwand

80 x 60 cm

Der krönende Abschluss zum Höhepunkt des drehenden Hamsterrades, wo spätestens alles, vor allem der Protagonist, aus dem Ruder läuft.

»Nur gequälte Künstler sind gute Künstler«

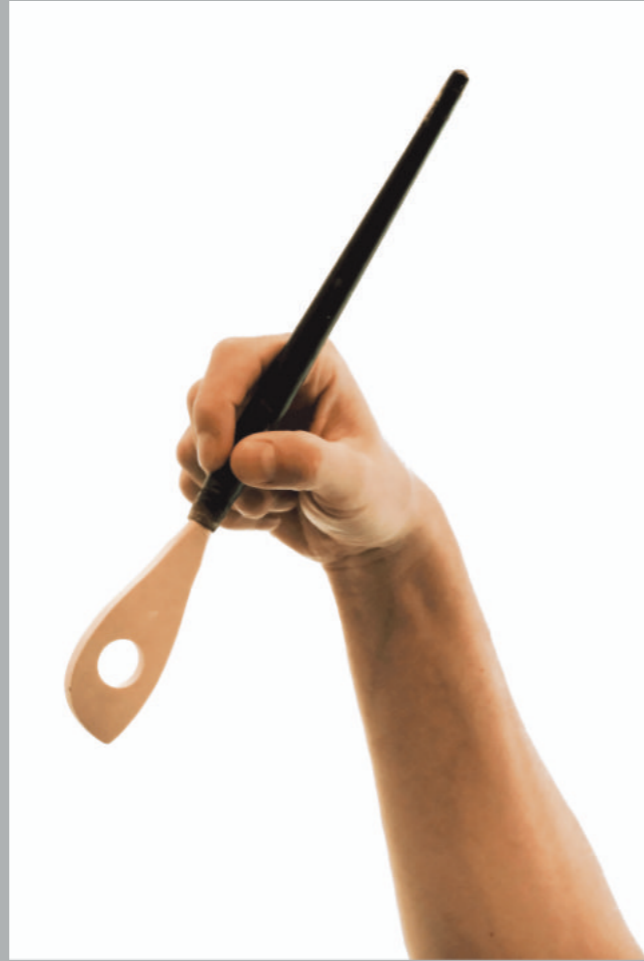


als Künstler  
sprühe ich ...  
als Gärtner  
blühe ich ...  
als Koch  
brühe ich ...  
...vor Ideen

**...vor Ideen**, 2024

Sprühfarbe, Patina (Oxidation) auf Leinwand

70 x 50 cm



**Rezeptour Stielbruch, 2018**

Selbstportrait, Fotografie

»Künstler-Koch-Gärtner-Kollaboration«



**Präsentierteller I - Österreich, Obergurgl, 2025**

3D Druck, Filament mit Eisen, Patina (Oxidation)

29 x 29 x 1,5 cm

**Fotografien für den Präsentierteller - Österreich**

Digital

9 x 12,5 cm

»Traumhaft, aber auch eine Haft für meinen Traum«



**Präsentierteller II - Schweiz, Saanenmöser Gstaad, 2025**

3D Druck, Filament mit Eisen, Patina (Oxidation)

29 x 29 x 1,5 cm

**Fotografien für den Präsentierteller - Saanenmöser Gstaad**

Digital

9 x 12,5 cm



**Präsentierteller III - Schweiz, Basel, 2025**

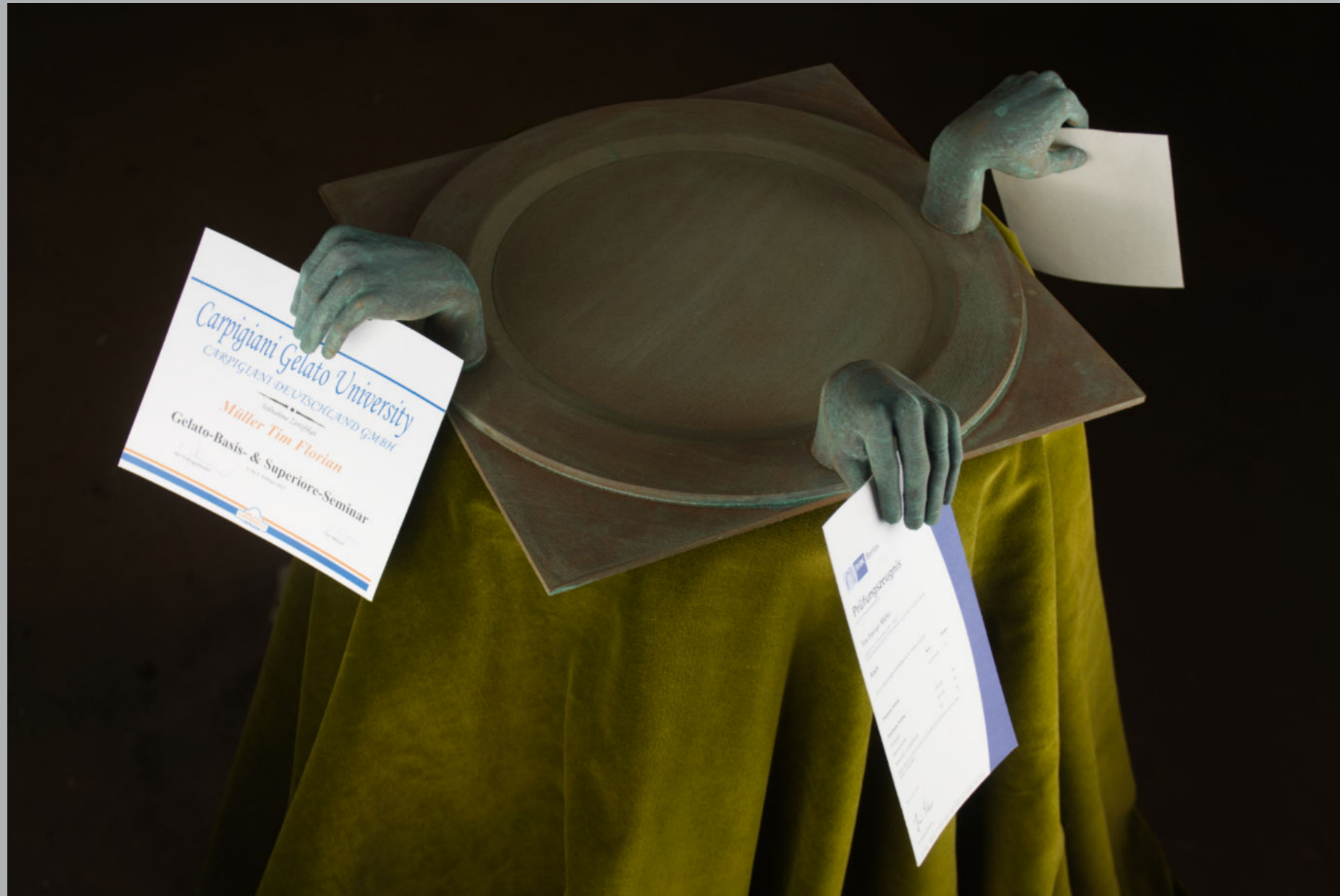
3D Druck, Filament mit Eisen, Patina (Oxidation)

29 x 29 x 1,5 cm

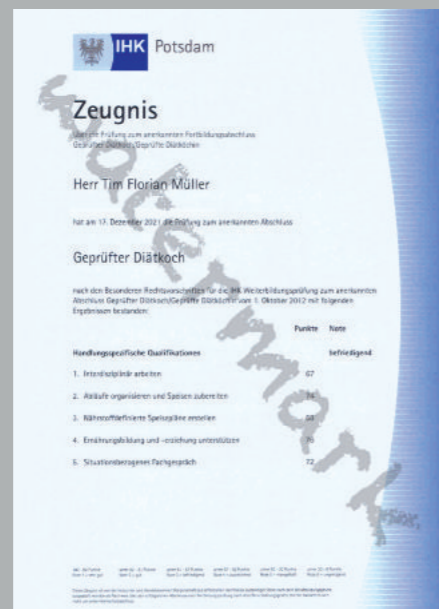
**Fotografien für den Präsentierteller - Basel**

Analog und Digital

9 x 12,5 cm



**Präsentierteller IV - Über den Tellerrand..., 2025**  
 3D Druck, Filament mit Eisen, Patina (Oxidation)  
 40 x 34,5 x 8 cm



**Abschlusszeugnisse**  
 14 x 9 cm, 10 x 13,5 cm



**Kommt Zeit kommt ART, 2024**

Sprühfarbe, Alkoholmarker, Patina (Oxidation) auf Leinwand  
40 x 50 cm

»Das etwas passiert kann immer passieren.  
Es kommt darauf an welchen Weg man passiert«



**Oldschool (old is cool), 2024**

Siebdruck, Patina (Oxidation) auf Papier

50 x 70 cm

## Danksagung

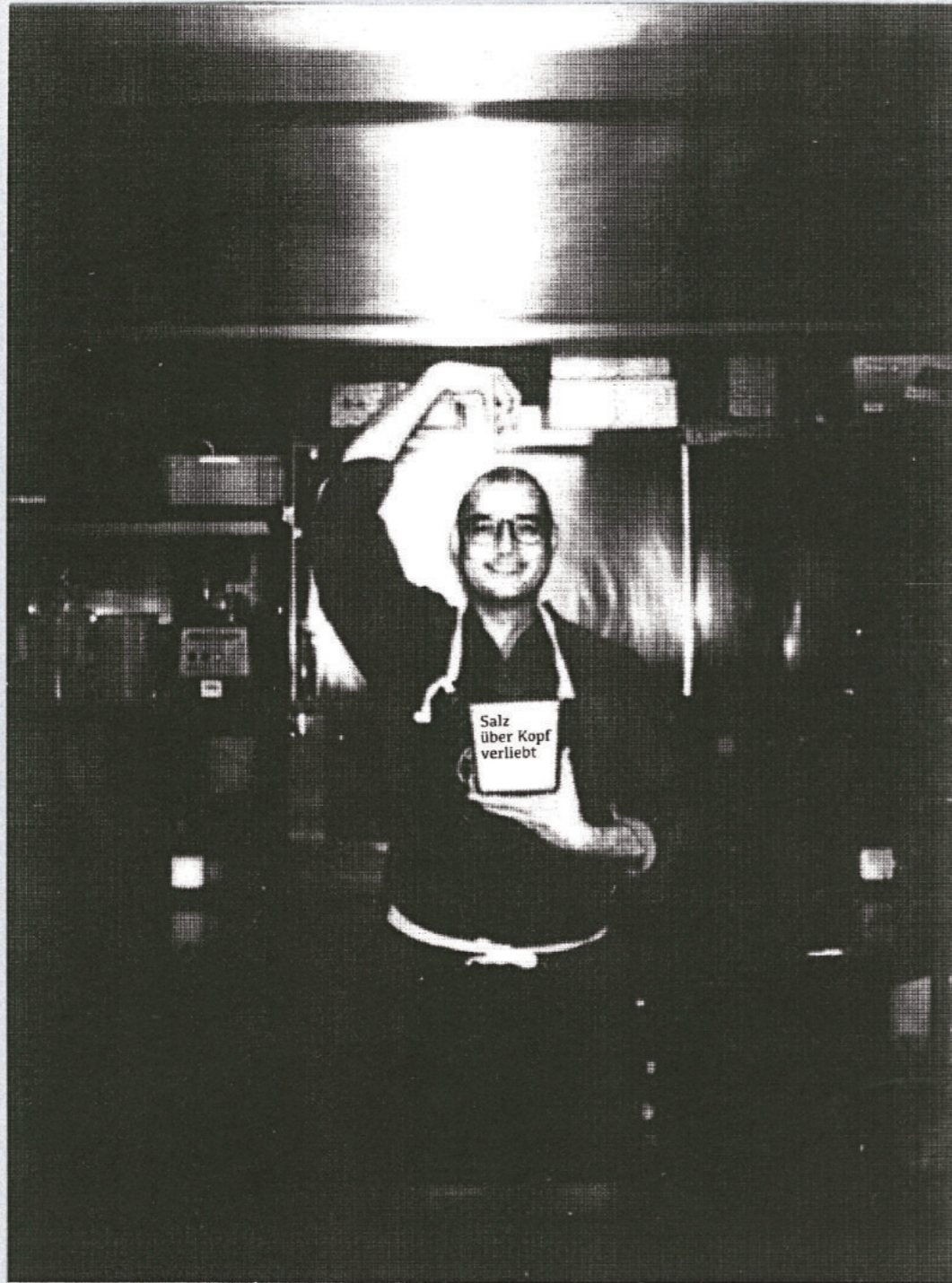
Ein grosses Dankeschön geht an alle Ausbilder/innen, Hoteliers, Küchenchefs, Kolleginnen und Kollegen mit denen ich gearbeitet habe.

Ich bin mit Euch durch höllisches Feuer mit spritzigem Fett scharf angebratenen Lebensmitteln gegangen. Durch Wasserdampf der dämpfenden Öfen gegangen, die Dampf ablassen mussten bei den hitzigen Wortgefechten, die wir untereinander hatten.

Salz über Kopf verliebt, habe ich mir bei der dicken Luft, die Finger und Arme verbrannt, und dass nicht nur an den Kochkesseln, Pfannen und Fritteusen.

Bei der schweisstreibenden Arbeit, fühlte ich mich wie frisch blanchiertes Gemüse beim abschrecken, als ich Dinge aus den Froster holte.

Zum Glück...die zum Feierabend erwärmte Ovomaltine, brachte mich wieder auf die richtige Schiene.



### **Salz über Kopf verliebt, 2024**

Siebdruck auf Papier

38 x 24 cm

»Die Schweiz ist für meine Kunst ein trojanisches Steckenpferd und schenkt mir in der Jetztzeit gespeicherte Lebenszeit für Kreativität zurück«

## **Tim Florian Müller**

Geboren 1980 in Berlin, Deutschland

Lebt und arbeitet in Basel, Schweiz

### **Einzelausstellungen:**

2010 Mein Ausblick Euer Einblick, Schauplatz 21, Berlin

2004 Erster Einblick, Knusperhäuschen, Berlin

### **Gruppenausstellungen:**

2015 Zeit, Taborkirche (K.I.S.S.), Berlin

2014 jedem seine ART, Made in Wedding, Berlin

2014 ins blaue, Charité, Berlin

2014 Generation trifft Generation trifft GeneRATION, Hofgarten Tegel, Berlin

2013 Licht/Schatten, Charité, Berlin

2013 Vogel-Art, Charité, Berlin

2013 Macht Kunst, Alte Münze, Berlin

2013 zwischentöne, Charité, Berlin

2012 zwischentöne, Rathaus Reinickendorf, Berlin

2010 Haus Tornow am See, Oberbarnim

2008 von Farbe zu Farbe, Galerie Berlin

2002 Humboldt Krankenhaus, Berlin

1999 Ge Love, Streetworker Team Crossover, Berlin

### **Kontaktinformationen:**

[www.timflorianmueller.com](http://www.timflorianmueller.com) / [post@timflorianmueller.com](mailto:post@timflorianmueller.com)